

Endstation Globalisierung - Der Kapitalismus frißt seine Kinder

Originaltitel: One world, ready or not: The Manic Logic of Global Capitalism (1997)

Autor: William Greider

Verlag: Heyne (2008)

ISBN-10: 3-453-13854-6 .../...**ISBN-13:** 978-3-453-13854-4

gebunden, 711 Seiten, - das Buch hat nichts an Aktualität verloren, prima formuliert und übersetzt

Klappentext:

„Der moderne Kapitalismus“ ist eine große, technisch perfekte Maschine, die alle Grenzen einreißt, zugleich erntet und zerstört, die ungeheure Energien, Kreativität und Möglichkeiten freisetzt, aber nicht gelenkt werden kann. Sie hält sich selbst in Gang und wird vorangetrieben von den Zwängen einer weltweit industriellen Revolution, den Gesetzmäßigkeiten der Globalisierung.“

Dies ist die schonungslose Diagnose von William Greider. Er skizziert das Drama eines international unkontrollierten Wirtschaftssystems, das an den Rand eines Kollapses gelangt ist: der Wert der Arbeit sinkt weiter, da bei wachsender Produktivität dank des Microchips immer weniger Menschen beteiligt sind. Die Investoren verlagern Kapazitäten in Billiglohnländer, wo es in der Folge zu Landflucht, Verelendung und Kaufkraftverlust bei gleichzeitigem Wirtschaftsaufschwung kommt.

Die wirtschaftliche Revolution ermöglicht durch ihre neue Technologien zwar den plötzlichen Sprung in die Moderne, fördert aber paradoxerweise gleichzeitig die Ausbeutung der Schwachen. So schafft sie die Voraussetzungen für ihren eigenen Zusammenbruch.

Der weltweite Wettbewerb um Fabriken, Arbeitsplätze und Absatzmärkte drückt Preise und Löhne, spekulative Währungs- und Kapitalbewegungen resultieren in Börsenkrähen; Innovationen und die Industrialisierung der Dritten Welt führen zu einer gigantischen Überproduktion – das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage ist nachhaltig gestört, woran auch neue Märkte nichts ändern können.

Greiders Lösungsvorschläge zielen auf eine Reformierung des Systems und das Schlachten so mancher heiligen Kuh ab, so fordert er z.B. eine Zusammenarbeit der einflußreichsten Märkte übernationaler Organisationen und nationaler Regierungen, den Zusammenschluß der einflußreichsten Märkte, Androhung von Zollschränken zur Einhaltung sozialer Mindeststandards, Schuldenerlaß für die Länder der Dritten Welt, Reformierung der Rolle der Zentralbanken und Stärkung der nationalen Regierungen.

Ein unverzichtbares Buch für alle, die sich für politische und ökonomische Zusammenhänge interessieren.

Kommentar von „Die Zeit“:

„Mit seinem leidenschaftlichen sozialen Engagement, seinem Faktenreichtum und seinem hohen moralischen Anspruch ist dieses Buch ein willkommener Kontrapunkt zu den wirtschaftsliberalen Thesen, die die sozialen und politischen Kämpfe dieser Tage bestimmen.“ (Die Zeit)

Inhaltsverzeichnis:

I. Geeinte Welt

1. Ein Orkan droht13

Vereinte Welt15

Das Kapital hat Flügel bekommen27

2. Neues gegen Altes36

Die Migration der Produktion39

Zweifelhafte Moral44

Kapitalismus und Demokratie48

3. Der Geist von Marx54

Eine neue Art zu denken58

Angebot und Nachfrage62

II. Verzweifelte Unternehmungen

4. „Gleiche Arbeit, gleicher Lohn“77

Der Züricher Jubiläumskongreß der intern. Metallarbeitergewerkschaften80

Uneinige Gewerkschaften85

Flutwelle globaler Wettbewerb91

Der „Tugendkreis“100

Handelsvereinbarungen mit „Sozialklausel“109

5. Wawasan 2020113

Motorola in Malaysia114

Die Vision Malaysias118

Gegenseitige Zugeständnisse124

Arbeitsplatzversteigerung in den USA130

Ein lukratives Steuerschlupfloch133

Frauen als Rückgrat der Halbleiterherstellung138

Malaysias Verwundbarkeit140

6. Jidoka144

Vorreiter Toyota146

Die Schnellen fressen die Langsamen152

Dramatischer Überschuß an Autos155

Überschüsse – die treibende Kraft hinter der Kapitalabwertung162

Druck auf die Gewinnspannen167

7. Ausgleich171

„60 Prozent von etwas sind besser als 100 Prozent von nichts173

Das Gespenst des „asiatischen Airbus“179

Wie frei ist das globale Freihandelssystem?190

Die dritte Front in Chinas Provinz200

8. „Facai zhifu shi guangrong de“204

Musterunternehmen in der Provinz207

Albtraum China?218

„China ist China“226

Wirtschaft und Moral233

9. Kooperativer Kapitalismus239

Moore's Law und die Allianzen der Giganten	242
Wiederholt sich die Geschichte?	253
Schwerwiegende Folgen für die Demokratie	261

10. Der letzte Abnehmer

Theorie und Wirklichkeit – Bill Clintons Wirtschaftspolitik	272
Iste eine Rezession notwendig?	281
Made in USA	293
Amerika braucht eine Vision	305

III. Manisches Kapital

11. Die Alchemisten

Die Macht des Kapitals	318
Der Staat – letztes Bollwerk gegen die Katastrophe?	323
Georg Soros und der Kampf der Währungsspekulanten gegen Regierungen	330
Das größte Videospiel der Welt	338
Auf halbem Wege steckengeblieben	345
Vorschläge für eine Kapitalkontrolle	353

12. El Barzon

Das Modell Washington gegen das Modell Tokio	366
Von hohen Zinsen aufgerieben	368
Land der zwei Rivalitäten	375
Japans Weißbuch mit höflichen Fragen zur strukturellen Anpassung	383
„Macht den Laden dicht“	390

13. Das Regime der Privatiere

Die Welt steht Kopf	402
Das harte Desinflationsprogramm der Federal Reserve	410
Bestraft für vorbildliches Verhalten	417
Schuldenkrise in Europa	425
Falsche Logik	430

14. Die Wirtschaftsfrage

Eine Kurskorrektur ist notwendig	444
Voraussetzungen für eine neue Weltordnung	447

IV. Die Soziale Frage

15. „Satansmühlen“

Tödliche Arroganz – der Brand bei Kader	468
Thailands Pakt mit dem kapitalistischen Teufel	481
Thailands Bauern und der Boom: Kinderprostitution, Umsiedlung, Hungersnot	487
Kann der Kapitalismus reformiert werden?	494

16. Schraube nach unten

Kampf um die soziale Marktwirtschaft	507
Japans Kampf gegen die einzelnen Traditionen	520
Amerika – Land ohne soziale Vision?	529

Wurzeln des Faschismus537

17. Buruh sejahtera541

Suhartos „Wunder“545

Repressalien gegen den unabhängigen indonesischen Gewerkschaftsverband555

Die Arbeiter von YOKOHAMA559

Chinas „Reservearmee der Arbeitslosen“564

Globaler Mindestlohn569

Die neuen Weltbürger576

18. Wlasnosci pracowniczej581

Schocktherapie und Mitarbeiterbeteiligung in Polen591

Ein Modellgefängnis am Ufer des Potomac604

Demokratisierung des Kapitalvermögens610

Die soziale Gemeinschaft als Aktionär614

19. Oikonomia620

Ein japanischer Visionär627

Der Index of Sustainable Economic Welfare630

Echter Wert contra institutionalisierte Verschwendung640

Not trotz Überfluß652

Globaler Humanismus654

Anhang

Anmerkungen663

Danksagungen696

Register701

Infos zum Autor bei Wikipedia: [klick hier](#) [4]

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/endstation-globalisierung-der-kapitalismus-fri%C3%9Ft-seine-kinder-william-greider>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/801%23comment-form>

[2] <https://kritisches-netzwerk.de/user/register?destination=comment/reply/801%23comment-form>

[3] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/endstation-globalisierung-der-kapitalismus-fri%C3%9Ft-seine-kinder-william-greider>

[4] http://de.wikipedia.org/wiki/William_Greider

[5] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/absatzmarkte>

[6] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/billiglohnlander>

[7] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dumpinglohne>

[8] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/endstation>

[9] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/globalisierung>

[10] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrielle-revolution>

[11] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kapitalismus>

[12] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaufkraftverlust>

[13] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/landflucht>

[14] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lohndumping>

[15] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/preisdruck>

[16] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verelendung>

[17] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahrungsspekulanten>

[18] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wettbewerb>

[19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/william-greider>